

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		Metallverarbeitung
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

HINWEISE

Die Aufgabenblätter sollen den Kursteilnehmer/-innen zuerst eine grundsätzliche Orientierung zum Vokal /i/ geben. Anhand der ersten Aufgabe sollen die Kursteilnehmer/-innen die verschiedenen *i*-Laute (lang und kurz) identifizieren:

Lang gesprochenes *i* wird in den meisten Fällen mit *ie* verschriftet. Ausgenommen davon sind Lehnwörter wie *Bibel, Tiger, Fibel, Maschine, Politik, Risiko...* und vereinzelte Wörter im einheimischen Wortschatz, wie zum *Beispiel Biber, gibt, Igel...* Hier kann auch thematisiert werden, dass *i*, wenn ein Doppelkonsonantenbuchstabe wie in *immer* oder *Brille* folgt, immer kurz gesprochen wird.

Eine weitere wichtige Ausnahme bilden die Pronomen mit *i*, die ebenfalls lang gesprochen werden: *dir* und *mir* ohne *ie*, dagegen *ihr, ihm, ihn* mit *h* (die einzigen Wörter mit *-ih*).

Sollte darauf die Rede kommen, sind diese als Merkwörter besonders festzuhalten.

Ein Problem liegt bei *anziehen* vor. In Silben lautet dieses Wort: *an|zie|hen*. Das lange *i* wird also, wie üblich, durch *ie* und **nicht** durch *ieh* ausgedrückt!

Die Tabelle leitet dazu an, über das Hören von kurzem und langem *i* die Schreibung zu differenzieren. Deshalb münden die Aufgaben 1 und 2 dieses Aufgabenblattes in die Formulierung der Regel in Aufgabe 3.

Alle Texte können als Lückentext, aber auch als Diktat bzw. Partnerdiktat zum Einsatz kommen.

LÖSUNGEN

Brillen bieten Schutz

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich vor Verletzungen zu schützen.

In Betrieben gibt es dazu bestimmte Vorschriften: die Unfallverhütungsvorschriften.

Wenn man diese berücksichtigt, verhindert man, sich zu verletzen.

Eine Vorschrift besagt, dass man immer die vorgeschriebene Schutzkleidung anziehen soll.

Ein Beispiel: Damit keine Späne ins Auge dringen, bieten Brillen einfachen Schutz.

1. Unterstreichen Sie jedes Wort, in dem der Laut *i* vorkommt.

Wörter mit <i>ie</i>	Wörter mit <i>i</i>
bieten	Brillen
Betriebe	gibt
verschiedene	Möglichkeiten
die	bestimmte
diese	Sich
viele	Vorschriften
vorgeschriebene	berücksichtigt
anziehen	verhindert
Beispiel	immer
	dringen
	damit
	in, ins

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		Metallverarbeitung
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

1. Unterstreichen Sie jedes Wort, in dem der Laut *i* vorkommt.
2. Füllen Sie die Tabelle aus.
Wenn Sie die Wörter deutlich aussprechen, bemerken Sie: In der linken Spalte wird *i* lang gesprochen, rechts wird *i* kurz.
3. Formulieren Sie eine Regel:
Langes *i* wird (fast) immer **ie** geschrieben, kurzes *i* immer **i**.